

DO/JÖ/GIO, 27.03.2014

WAS HILFT GEGEN „HINKENDE“ STÜHLE UND „TANZENDE“ ZÄHNE?

ASS.-PROF. MAG. DR. CHRISTINE KONECNY

Im Deutschen schlägt man einen Nagel in die Wand, im Italienischen hingegen „pflanzt“ man ihn ein (piantare un chiodo nel muro). Während im Deutschen Stühle und Zähne wackeln, können im Italienischen Stühle „hinken“ (la sedia zoppica) und Zähne „tanzen“ (il dente balla).

Jede Sprache verfügt über eine Vielzahl an solchen festen Wortverbindungen, welche in der Sprachwissenschaft als Kollokationen bezeichnet werden. Wer sie nicht kennt und wortwörtlich von einer Sprache in die andere übersetzt, kann schnell für unfreiwillige Komik sorgen oder wird mitunter gar nicht verstanden. Das Projekt „Kollokationen“ am Institut für Romanistik der Universität Innsbruck beschäftigt sich mit solchen festen Wortverbindungen im Deutschen und Italienischen. In ihrem Vortrag wird Frau Konecny zeigen, wie man im Deutschen und Italienischen die richtige Wortverbindung findet.

Eine gemeinsame Veranstaltung der Landesbibliothek Dr. Friedrich Teßmann und der Sprachstelle im Südtiroler Kulturinstitut.

VORTRAG – 20:00 UHR

Landesbibliothek Dr. Friedrich Teßmann
A.-Diaz-Str. 8
I-39100 Bozen
www.tessmann.it

DO/JÖ/GIO, 27.03.2014

WAS HILFT GEGEN „HINKENDE“ STÜHLE UND „TANZENDE“ ZÄHNE?

ASS.-PROF. MAG. DR. CHRISTINE KONECNY

Im Deutschen schlägt man einen Nagel in die Wand, im Italienischen hingegen „pflanzt“ man ihn ein (piantare un chiodo nel muro). Während im Deutschen Stühle und Zähne wackeln, können im Italienischen Stühle „hinken“ (la sedia zoppica) und Zähne „tanzen“ (il dente balla).

Jede Sprache verfügt über eine Vielzahl an solchen festen Wortverbindungen, welche in der Sprachwissenschaft als Kollokationen bezeichnet werden. Wer sie nicht kennt und wortwörtlich von einer Sprache in die andere übersetzt, kann schnell für unfreiwillige Komik sorgen oder wird mitunter gar nicht verstanden. Das Projekt „Kollokationen“ am Institut für Romanistik der Universität Innsbruck beschäftigt sich mit solchen festen Wortverbindungen im Deutschen und Italienischen. In ihrem Vortrag wird Frau Konecny zeigen, wie man im Deutschen und Italienischen die richtige Wortverbindung findet.

Eine gemeinsame Veranstaltung der Landesbibliothek Dr. Friedrich Teßmann und der Sprachstelle im Südtiroler Kulturinstitut.

VORTRAG – 20:00 UHR

Landesbibliothek Dr. Friedrich Teßmann
A.-Diaz-Str. 8
I-39100 Bozen
www.tessmann.it